V-4-141: Der Wasserkrise Grenzen setzen - Grüne Vorschläge zur Berliner Wasserversorgung

Antragsteller*innen Bianca Denfeld (KV Berlin-Kreisfrei)

Nach Zeile 141 einfügen:

F Daten für evidenzbasierte Politik

Berlin brauchtbessere Daten über den Wasserverbrauch von Unternehmen, um wasserpolitisch auch auf deren Verbräuche und Bedarfe besser regieren zu können. Die Berliner Wasserbetriebe (BWB) sollen in die Berichte über ihre Verbrauchszahlen eine Unterteilung nach einzelnen Gewerbesektoren aufnehmen. Die Statistiken zur Erteilung wasserrechtlicher Erlaubnisse zur Oberflächenwassernutzung und Grundwasserförderung, sollen die Unterscheidung der Begünstigten ermöglichen einerseits nach „Privat und Gewerbe“ und nach einzelnen Gewerbesektoren.

Unterstützer*innen

Nicole Rudner (KV Berlin-Kreisfrei), Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Alexander Czempas (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Christiane Heider (KV Berlin-Reinickendorf), Regina W. Câmara (KV Berlin-Pankow), Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Martin Kessenbrock (KV Berlin-Reinickendorf), Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)